

JUNI | JULI | AUGUST 2026

Gemeinde leben

Vom 19.7. bis 30.8.2026
„Starke Gefühle“
Die Sommerpredigtreihe
der Weggemeinschaft
Seite 8

Für den Gemeindebrief:
Austräger:innen gesucht
Seite 9

Am 20.6.2026
Sommerfest
Der Hügel blüht wieder
Seite 14



„Starke Gefühle“

Die Sommerpredigtreihe in den Ferien
vom 19. Juli bis 30. August.



Zusammen mit der Weggemeinschaft laden wir in
diesem Sommer wieder zu den Sommerpredigten besonders ein.

Vom 19. Juli bis zum 30. August 2026 wird an jedem Sonntag jeweils eine Emotion bei uns in der Gemarker Kirche und an anderen Orten der Weggemeinschaft ins Zentrum des Gottesdienstes gerückt.

Die Predigten werden in diesem Jahr von den Pfarrerinnen und Pfarrern der Weggemeinschaft gehalten.

Bei uns gibt es im Anschluss ein kleines Mittagessen.

Kirche Kunterbunt »Regen und Segen«

am 21. Juni 2026, 15:00 Uhr



Save the Date! Gemeindefest

am 20. September 2026



Liebe Leserinnen und Leser,

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud,
in dieser schönen Sommerzeit ...“

Mit diesen Worten wünschen wir Ihnen,
dass Sie die kommenden Monate hier
oder auf Reisen genießen können.

Lassen Sie sich einladen zu Sommer-
predigten, blühendem Hügel und...

Das Redaktionsteam.

Fundstück

(636 – aus dem Gesangbuch)

Ich freue mich, Herr, ich freue mich
und freue mich.

Herr, ich werfe meine Freude
wie Vögel an den Himmel.

Ein neuer Tag, der glitzert und knistert,
knallt und jubiliert von deiner Liebe.
Jeden Tag machst du. Halleluja, Herr!

Aus Westafrika



Der Kirchentag kommt nach Düsseldorf vom 5. bis 9. Mai 2027.

Wir, die Evangelische Kirche im Rheinland, sind die Gastgeberin.

Anmeldung zur Mitwirkung

Ein Abend für alle!

Der Abend der Begegnung am 5. Mai 2027 von
18:00–22:00 Uhr wird ein großes Straßenfest in
Düsseldorfs Innenstadt sein. Zur Eröffnung des
Kirchentages werden über 100.000 Menschen
willkommen heißen und miteinander feiern,
sich begegnen und lachen, essen und trinken, singen
und quatschen.

... wir laden Sie ein

Der Abend ist ein kreatives Schaufenster, bei dem
Kunst, Kultur, Mitmachaktionen und Kulina-
risches einen Einblick in die Vielfalt Düsseldorfs
und der Landeskirche bieten.

... gemeinsam gestalten

Wer bietet eine Kostbarkeit? Wer stellt ein Essens-
stand? Wer plant eine Mitmachaktion? Wer möchte
auf der Bühne performen als Chor, als Band, als
Künstler:in?

Wer sagt einfach: Ich bin da, braucht ihr mich?
Alles ist kostbar! DU bist kostbar!

Treffen aller Interessierten am 23. Juni 2026,
17:30 Uhr im Cafe Komma, Gemarker Kirche.

Martina Köster-Schneider

DU bist kostbar

Meldet euch bei der
Synodalbeauftragten

martina.koester-schneider@ekir.de

auch zur Vernetzung oder direkt
bis 15. September 2026 über die
Homepage des Kirchentages

www.kirchentag.de/adb

Thank you for the music! Danke für die Musik!

Musik begleitet uns durchs Leben.

Sie trägt uns durch helle und dunkle Tage, gibt unseren Gefühlen Ausdruck und kann unsere Stimmung verändern.

Es gibt Lieder, bei denen ich sofort gute Laune bekomme. Dann singe ich im Auto laut mit oder summe die Melodie noch den ganzen Tag weiter, manchmal sicher auch zum Leidwesen meiner Kolleg:innen.

Und dann gibt es die anderen Lieder: die stillen, traurigen. Musik, die Erinnerungen weckt. Ein Lied kann uns plötzlich zurückbringen zu einem Sommerabend auf dem Balkon, zu einem vertrauten Menschen, der heute fehlt, zurückbringen zu einer vergangenen Zeit.

Auch in der Bibel spielt Musik eine große Rolle.

Der junge David beruhigt König Saul mit seinem Harfenspiel, wenn dessen Seele unruhig ist. Miriam tanzt und singt voller Freude, nachdem Gott sein Volk durch das Schilfmeer geführt hat. Und beim Klang der Posaunen fallen die Mauern von Jericho in sich zusammen.

Musik bewegt Menschen – manchmal sogar ganze Länder. In Portugal wurde 1974 ein Lied im Radio zum Zeichen für den Beginn einer friedlichen Revolution, die das Ende der Diktatur einläutete.

Musik hat Kraft. Sie berührt unsere Seele, bringt etwas in uns zum Schwingen und verbindet Menschen miteinander. Wer schon einmal in einem Chor gesungen hat, kennt dieses besondere Gefühl: Die eigene Stimme wird Teil eines größeren Klanges. Man hört aufeinander, trägt sich gegenseitig und erlebt eine einmalige Klanggemeinschaft.

Zu vielen Festen gehört Musik ganz selbstverständlich dazu. Was wäre Weihnachten ohne „Stille Nacht“ oder „O du fröhliche“? Musik schenkt Trost, Freude und Hoffnung.

Im Psalm 150 heißt es:

„Lobet ihn mit Posaunen,
lobet ihn mit Psalter und Harfen!
Lobet ihn mit Pauken und Reigen,
lobet ihn mit Saiten und Pfeifen!
Alles, was Odem hat, lobe den HERRN! Halleluja!“

Gott mit Musik zu loben, mit Liedern, mit unserer Stimme oder auch nur mit einem leisen Summen: Das tut der Seele gut. Musik ist ein Geschenk Gottes.

Thank you for the music – danke für die Musik, Gott.

Pfarrer Manuel Stötzel



KIRCHE DIGITAL

Ob gefilmte Gottesdienste, die auch noch nach Monaten auf der Videoplattform YouTube abrufbar sind, Kurzandachten auf Social-Media-Plattformen wie Facebook oder Instagram oder die Kollekte einfach mit Karte gezahlt – viele Kirchengemeinden in Deutschland beschreiten inzwischen neue Wege in der Digitalität.

Besonders die Coronapandemie hat damals herausgefordert, neue Wege zu finden, um Menschen zu erreichen, die nicht in den Kirchenbänken, sondern zu Hause im Lockdown sitzen. Einige Gemeinden haben iPads angeschafft, um Gemeindegliedern den Gottesdienst in die Wohnzimmer zu bringen, und auch der ZDF-Fernsehgottesdienst hat besonders seit dieser Zeit für viele Menschen an Attraktivität gewonnen.

Auch wenn wir heute froh sind, uns wieder ohne Masken oder „3G“ zu treffen – einige dieser neuen Entwicklungen bleiben und sind zu neuen Formen von Kirche geworden. Wir als Kirchengemeinde beschreiten aktuell mit der Organisationsplattform „Churchdesk“ ebenfalls neue digitale Wege. Das ist manchmal eine echte Herausforderung. Gerade jetzt am Anfang merken wir Startschwierigkeiten und üben uns noch darin, darauf Rücksicht zu nehmen, dass die Gewöhnung an neue Wege den Menschen unterschiedlich leicht oder schwer fällt.

Dennoch bietet uns gerade diese Plattform in Zukunft die Möglichkeit einer zuverlässigen Gemeindeorganisation und -kommunikation. Selbstverständlich bleiben wir aber immer noch „analog“ erreichbar.

„Kirche muss dorthin gehen, wo die Menschen sind.“

Für die Befürworter:innen der Digitalität liegt darin der große Schatz dieser Entwicklung. Für viele, besonders für junge Menschen, ist der digitale Raum zu einem zentralen Begegnungsraum geworden. Hier kann ich mich austauschen, Fragen stellen, Anteil nehmen.

Die beinahe biblische Formulierung „jemandem folgen“ bekommt dabei eine neue Bedeutung: Wer folgt, bleibt verbunden, informiert, beteiligt. Auch Pfarrpersonen wie Josephine Teske (@seligkeitsdinge) oder Nico Buschmann (@einschpunk) gewähren auf Social-Media-Plattformen wie Instagram Einblicke in ihren Alltag, sprechen niedrigschwellig über Glaubensfragen und erreichen damit Menschen, die vielleicht nie eine Kirche betreten würden.

Und doch: So viele Chancen diese Entwicklung bietet, so wichtig ist es, auch ihre Grenzen und Risiken im Blick zu behalten.

Die Denkschrift der Evangelischen Kirche in Deutschland zur digitalen Freiheit erinnert daran, dass digitale Räume nicht neutral sind (Freiheit digital, EKD 2021). Sie werden von Algorithmen gesteuert, von wirtschaftlichen Interessen geprägt und beeinflussen, was wir sehen und was eben nicht.

Gerade für die Kirche stellt sich hier eine sensible Frage: Was bedeutet Gemeinschaft und wie verändert sie sich, wenn Begegnung zunehmend über Bildschirme vermittelt wird?

Der digitale Raum kann verbinden, aber auch vereinzeln. Er kann Beteiligung ermöglichen, aber ebenso dazu führen, dass Menschen zu bloßen „Zuschauenden“ werden. Hinzu kommt die Gefahr, dass der Wert von Aufmerksamkeit zum Maßstab wird: Was viele Klicks bringt, wird sichtbar und erreicht umso mehr Menschen. Was leise, nachdenklich oder zunächst einmal sperrig ist, geht leicht unter. Doch gehören nicht gerade diese leisen oder sperrigen Töne zum Glauben dazu?

Kirche darf sich nicht allein von Logiken der Reichweite leiten lassen.

Auch der Umgang mit Daten ist nicht nebensächlich. Wer digitale Angebote nutzt, benötigt Schutz: Schutz der Privatsphäre, Schutz vor Manipulation, Schutz vor Ausgrenzung. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass Menschen sich ohne Zugang zur digitalen Welt gänzlich abgehängt fühlen.

Nicht zuletzt verändert Digitalität auch unsere Wahrnehmung von Zeit und Tiefe. Ein kurzer Impuls z. B. auf der Social-Media-Plattform Instagram kann inspirieren und berühren, aber ersetzt er die persönliche Begegnung, das gemeinsame Singen und Beten, das Schweigen, das Erleben eines Raumes? Eher nicht.

Vielleicht liegt die Zukunft deshalb nicht in einem „Entweder-oder“, sondern in einem klugen „Sowohl-als-auch“. Digitale Angebote können Türen öffnen, Kontakte knüpfen, Berührungspunkte schaffen. So können sich auch eigene digitale Gemeinden gründen.

Die analoge Gemeinschaft aber bleibt ein unverzichtbarer Ort gelebten Glaubens.

Kirche digital zu gestalten, ist ein Weg, den wir beschreiten. Ein Weg mit vielen Möglichkeiten, aber auch mit Verantwortung. Es gilt, diesen Weg bewusst zu gestalten: Es bedeutet, offen zu sein für Neues, aber auch verwurzelt in dem, was Kirche ausmacht – echte Begegnung, Vertrauen und die Suche nach Gott, die mehr ist als ein schneller Klick.

Pfarrer Manuel Stötzel



Hallo, mein Name ist Bianka Empersmann

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Söhnen und arbeite hauptberuflich als Diplom-Rechtspflegerin. In unserer Gemeinde bin ich Presbyterin – und seit Pfingstmontag auch ordinierte Prädikantin.

Warum sind Prädikant:innen wichtig?

Prädikant:innen gestalten mit viel Herzblut Gottesdienste, verkünden das Wort Gottes lebendig und bringen ihre eigene Lebenserfahrung ein. Sie stehen mitten im Leben – und genau deshalb sind sie der Gemeinde oft besonders nah.

Sie sprechen eine Sprache, die verstanden wird, und schaffen Brücken zwischen biblischer Botschaft und dem Alltag der Menschen. So wird Glaube greifbar, verständlich und lebendig.

Dabei spüren sie das Vertrauen der Kirche in ihre Gaben – und das Vertrauen darauf, dass Gottes Geist durch sie wirkt. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement sind Prädikant:innen ein wichtiger Baustein für die Kirche.

Warum bist Du Prädikantin geworden?

Meine Mentorin Martina Köster-Schneider hat vor einigen Jahren das Frauenteam „Zwischenzeit“ ins Leben gerufen. Dort haben wir über Gott und die Welt gesprochen, Persönliches geteilt – und immer wieder auch gemeinsam Gottesdienste gestaltet.

Martina hat uns dabei auf sehr wertschätzende Weise gefördert und herausgefordert. So habe ich entdeckt, wie viel Freude es mir macht, vor der Gemeinde zu stehen.

Lange dachte ich, das Prädikantenamt sei nur etwas für Menschen mit theologischer Vorbildung. Bis dann im Herbst 2021 – ganz sinnbildlich – diese Erkenntnis in Martinas köstliche Suppe gefallen ist: Es geht doch!

Mit Zustimmung des Presbyteriums habe ich mich schließlich für die Zurüstung beworben.

Wie blickst Du auf Deine Zeit der Ausbildung zurück?

Mit großer Dankbarkeit.

Ich habe viel über mich selbst und meinen Glauben gelernt und durfte schon während der Ausbildung eigene Gottesdienste gestalten und Kasualien durchführen, z. B. beerdigen.

Ein besonderes Geschenk sind die Menschen in meinem Kurs. Wir sind zu einer starken Gemeinschaft geworden, die sich gegenseitig trägt und unterstützt.

Welche Ideen hast Du für die Zukunft?

Ich empfinde es als sehr schade, dass Manuel Füsgen die Gemeinde verlassen hat. Für die Zukunft wünsche ich mir ein stärkeres Angebot im Bereich Popmusik – mit Chor und Band, besonders auch für und mit Jugendlichen. Die Jugendarbeit an der Hügelstraße bietet dafür ja großartige Anknüpfungspunkte.

Mit der „Kirche Kunterbunt“ hat Pfarrer Manuel Stötzel bereits ein wunderbares Format in unsere Gemeinde gebracht, das Menschen jeden Alters begeistert. Darüber hinaus liegt mir am Herzen, dass sich auch Kinder im klassischen Sonntagsgottesdienst wirklich gesehen und willkommen fühlen. Da haben wir noch Potenzial – und daran sollten wir weiterarbeiten.

Prädikantin Bianka Empersmann

ANZEIGEN

Wir helfen Ihnen durch
die schwere Zeit.

Bestattungen Neusel
Berliner Straße 49 + 52-54
42275 Wuppertal
0202.663674



NATURSTEINE *Schmitz*
GRABMALKUNST UND NATURSTEINBETRIEBE



Hugostrasse 13 und 21
42281 Wuppertal
Tel: 0202 / 500262
www.Natursteine-Schmitz.de

Erste Hilfe am Gleis

Die Bahnhofsmision in Wuppertal leistet wichtige soziale Arbeit, für die sie finanzielle Unterstützung braucht. Diakonie und Kirchenkreis bitten um Spenden und Kollekten.

Sie helfen Reisenden und Menschen, die sich keine Reise leisten können: In ihren blauen Westen sind die Mitarbeitenden der Bahnhofsmision sofort zu erkennen. Seit über hundert Jahren gibt es in ganz Deutschland über hundert Bahnhofsmisionen, die jährlich für mehr als zwei Millionen Menschen da sind. In Wuppertal ist die ökumenische Bahnhofsmision seit 2009 aktiv. Sie wird von Diakonie und Caritas getragen.

Rund 25.000 Kontakte hatten die Mitarbeitenden im vergangenen Jahr mit Menschen in allen Lebenslagen. Sie unterstützen Reisende mit gesundheitlichen Einschränkungen oder Kinder, die alleine unterwegs sind. Sie helfen beim Umsteigen, kümmern sich um diejenigen, die in Wuppertal stranden und sich in akuten Krisensituationen befinden. Auf Gleis 1 bieten sie montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr zudem einen Raum, in dem sich Menschen bei einem Getränk und Imbiss erholen oder aufwärmen können, und haben ein offenes Ohr für alle, die mit jemandem reden möchten.

Mit wenigen Mitteln viel erreichen

Obwohl die Bahnhofsmision in den Städten oftmals die erste Adresse für Menschen in Not ist und ein wichtiger Wegweiser ins soziale Netz der Kommunen und Sozialverbände, erhält sie kaum staatliche Fördermittel. Sie ist auf Spenden angewiesen.

AGAPE-SAMMLUNG

Ökumenische Initiative zur Unterstützung
behinderter und benachteiligter Menschen in Rumänien
agape e. V.
Lockhausen, Leopoldshöher Straße 5, 32107 Bad Salzuflen



Wir sammeln:

Gut erhaltene Oberbekleidung, Tisch- und Bettwäsche,
Handtücher, Unterwäsche, Strümpfe, Kinderwagen, Fahrräder,
Schuhe (bitte separat abgeben)

*Samstags, jeweils von 9–12 Uhr
hinter der Wichlinghauser Kirche (WiKi)
(Westkotter Straße 186)*

*an folgenden Terminen 2026:
11. Juli, 12. September, 14. November*

Telefonische Information in Wuppertal
Frau Dahlhaus-Floeck 0202 899791
Herr Oertel 0202 70 61 12, Herr Dinslage 0202 701168



Die Leiterin der Bahnhofsmision Suzana Bark (Mitte) mit ihren Mitarbeitenden Bastian Schwierien, Oliver Freiling, Matthias Koßler und Marcel Otto (v.r.) am Wuppertaler Hauptbahnhof.
Foto: Gert Gründler

„Schon 6.000 Euro im Jahr von unserer Seite reichen aus, um die Bahnhofsmision lebensfähig zu erhalten“, erklärt Diakoniedirektorin Dr. Sabine Federmann. Gemeinsam mit dem Kirchenkreis bittet sie die Gemeinden, die Bahnhofsmision mit Spenden und einer jährlichen Kollekte zu unterstützen.

Spenden für die Bahnhofsmision
Spendenkonto der Diakonie Wuppertal gGmbH

IBAN: DE12 3305 0000 0000 8718 97

Verwendungszweck: Bahnhofsmision

ANZEIGE

 Diakonische Altenhilfe
Wuppertal



**Wir möchten, dass Sie sich bei uns
zuhause fühlen.**

Die Diakonische Altenhilfe Wuppertal gGmbH betreut etwa 1.600 zufriedene Kunden und ist mit über 1.000 Mitarbeitenden der größte Altenhilfeträger in Wuppertal.

Unsere Leistungen im Überblick:

8 stationäre Einrichtungen, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Mobile Pflege, Servicewohnen, Offene Altenarbeit, Hospizdienst, Aus-, Fort- & Weiterbildung

www.altenhilfe-wuppertal.de ☎ 0202 . 97 444-0



vielfältig wie das Leben



 Evangelisch in
Gemarkung-Wupperfeld

Neuigkeiten

Es gibt wieder Anlässe über neue Entwicklungen zu berichten.

Doch kein neuer Kirchenmusiker

Unser neuer Kirchenmusiker Manuel Füsgen hat begonnen, aber nach 4 Monaten wechselt er in eine neue Stelle. Und nein, es liegt nicht an unserer Gemeinde, der Stimmung oder fehlendem Geld. Manuel Füsgen hat eine wunderbare 100%-Stelle angeboten bekommen und er wird ab dem 1. Mai 2026 als Popkantor im Ev. Kirchenkreis Moers arbeiten. Da können wir mit unserer 50%-Stelle leider nicht mithalten. Aber wir wünschen ihm alles erdenklich Gute und Gottes Segen für seine neue, größere Wirkungsstätte.

Wir werden uns natürlich wieder auf die Suche nach einem neuen Kirchenmusiker machen. Sehr herzlichen Dank an Herrn Kassel und alle anderen Musiker, die uns bei unseren Gottesdiensten begleiten und bereichern.

Zur finanziellen Entwicklung

Finanziell steht die Gemeinde stabil da, wir haben unser Ziel, die Pfarrhäuser zu verkaufen und wieder Notfallrücklagen zu schaffen, fast ganz erreicht.

Die Lutherkirche sucht immer noch einen Liebhaber und wir sind bemüht, eine Nutzung zu finden, die unserer schönen Kirche gerecht wird. Da nehmen wir uns weiter Zeit.

Mitmachen, mitgestalten – mit Freude

Für die Leitung unserer Gemeinde ist es wichtig, Menschen zu finden, die sich im Presbyterium engagieren. In unserer Kirche darf und soll die Gemeinde viel entscheiden.

Wenn Sie also Lust an Gestaltung, Leitung und Erneuerung unserer Kirchengemeinde haben, melden Sie sich gerne bei mir oder den Mitgliedern unseres Presbyteriums. Wir freuen uns!

Jetzt wird es offiziell ...

Am 17. Mai 2026 wurde Pfarrer Manuel Stötzel jetzt auch offiziell als Pfarrer unserer Gemeinde und der Weggemeinschaft eingeführt.

Bianka Empersmann wurde am Pfingstmontag als Prädikantin ordiniert.

Wir freuen uns über beide sehr.

*Frank Schulte, Pfarrer
und Vorsitzender des Presbyteriums*

An dieser Stelle wollen wir Sie künftig über Neues aus der Weggemeinschaft informieren, Mitarbeitende vorstellen und zu besonderen Veranstaltungen einladen.

 Evangelisch
quer durchs Tal

JUGENDARBEIT

Teamer:innen-Wochenende mit der Weggemeinschaft

26. bis 28. Juni 2026 in Neuss – s. Seite 15

Seid dabei! Kommt als Teamer:in oder Jugendausschuss-Mitglied mit und lernt euch kennen, denn: wir sind eins!

Siehe Seite 15

KONZERT: BLECHWERK UNTERBARMEN

„SummerSwing“

Freitag, 26. Juni 2026, 19:00 Uhr,
Unterbarmer Hauptkirche,
Martin-Luther-Straße 16,
42285 Wuppertal

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten



SOMMERPREDIGTREIHE 2026

„Starke Gefühle“

Sommerpredigtreihe
während der Ferien, vom
19. Juli bis 30. August 2026

In diesem Jahr laden wir
erstmalig als Weggemeinschaft
zu den Sommerpredigten ein.

Siehe Seite 8 und Rückseite



GEMEINDEN DER WEGGEMEINSCHAFT »EVANGELISCH QUER DURCHS TAL«

Ev. Kirchengemeinde Unterbarmen

www.evangelisch-in-unterbarmen.de

Ev. Kirchengemeinde Unterbarmen Süd

www.unterbarmen-sued.de

Ev. Kirchengemeinde Ronsdorf

www.evangelisch-ronsdorf.de

Ev. Kirchengemeinde Gemarkung-Wupperfeld

www.gemarkung-wupperfeld.de

als Gast: Ev. Kirchengemeinde Dönberg

www.ev-kirche-doenberg.de



Die Sommerpredigtreihe der Weggemeinschaft

in den Sommerferien 2026
vom 19. Juli bis 30. August



Starke Gefühle

Manchmal überwältigen sie uns. Wir können zu ihnen stehen oder versuchen, sie eine Zeit lang zu unterdrücken. Die Rede ist von Gefühlen.

Die einen sorgen für Schmetterlinge im Bauch oder lassen uns erröten. Die anderen können uns lähmen oder Schweißausbrüche hervorrufen. Gefühle sind der Kern unseres Menschseins. Mit der Gabe, zu fühlen, hat uns Gott geschaffen. Mal wirkt diese Gabe auf uns wie ein Fluch, mal wie ein Segen.

Auch die Bibel, das Buch der Bücher, ist voll starker Gefühle. Sie berichtet uns von Erfahrungen der Freude, Verzweiflung und Angst, der Wut, Trauer, des Ekels und der Reue. Diese Emotionen und die Gefühle, die sie hervorrufen, möchten wir in unserer Sommerpredigtreihe „Starke Gefühle“ in den Blick nehmen.

Vom 19. Juli bis zum 30. August 2026 wird an jedem Sonntag jeweils eine der Emotionen bei uns in der Gemarker Kirche und an anderen Orten der Weggemeinschaft ins Zentrum des Gottesdienstes gerückt.

Predigen werden:

- Pfarrerin Friederike Slupina-Beck und Pfarrerin Henriette Sauppe
- Pfarrerin Eva von Winterfeld, Pfarrer Michael Seim und Pfarrer Jan Fragner
- Pfarrer Frank Schulte und Pfarrer Manuel Stötzel.

Herzliche Einladung zu dieser Predigtreihe.

... und welches Gefühl auch immer gerade Thema sein sollte: Wir freuen uns, Sie zu sehen.

Ihr Pfarrteam der Weggemeinschaft

Die kleine Oase



Im
Gemeindetreffpunkt
Wilkhausstraße 45

Am Samstag, den 20. Juni 2026 laden wir um 10:00 Uhr in den Gemeindetreff Wilkhaus, Wilkhausstr.45, zur „kleinen Oase“ ein.

Zu Beginn ist Zeit, zur Ruhe zu kommen. Im Zentrum unserer Oasenzzeit stehen das Hören auf einen Bibeltext und eine Zeit der Stille.

Danach ist Gelegenheit, einander Anteil zu geben an dem, was uns in dieser Zeit wichtig geworden ist.

Die kleine Oase endet etwa um 12:00 Uhr.

Gerne können Sie auch schon zum gemeinsamen Frühstück um 9:00 Uhr kommen, dazu melden Sie sich bitte an und tragen an diesem Tag mit Marmelade oder Honig zum gemeinsamen Frühstück bei.

Claudia Hölschen, Tel 70 65 92

Werkwinkel



Oasentag am 29. August 2026, 9:00 Uhr im Wilkhaus

Biblische Texte sind wie ein Raum, den man betritt. Der Gedanke ist vielleicht erst einmal ungewohnt. Wir laden Sie ein, sich einem biblischen Text auf unterschiedliche Weise anzunähern und dann gemeinsam mit anderen einen solchen Raum zu gestalten.

Der Werkwinkel beginnt um 9 Uhr und endet gegen 16 Uhr. Zwischendurch gibt es ein gemeinsames Mittagessen (anders als sonst: kein Frühstück).

Bitte melden Sie sich an bis zum 23. August 2026.
(claudia.hoelschen@ekir.de)

Pfarrer Manuel Stötzel, Karin Becker, Claudia Hölschen

Ökumenisches Abendgebet

Die nächsten Termine sind:

10. Juni, 8. Juli, 12. August, 9. September, 14. Oktober,
11. November und 9. Dezember 2026, jeweils 18:00 Uhr

Seit fast fünf Jahren treffen sich evangelische und katholische Christinnen und Christen einmal im Monat zu einem abendlichen Gebet, um zur Ruhe zu kommen, um Kraft zu schöpfen, um Gemeinschaft zu erfahren, um sich auseinanderzusetzen mit sich selbst, den Anforderungen des Alltags und den vielfältigen Problemen unserer Zeit. Im gemeinsamen Singen, Beten, Schweigen und Reden erleben wir Gemeinschaft und Stärkung.

Wir treffen uns immer am 2. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr in der Turmkapelle von St. Antonius.

Jede und jeder ist herzlich willkommen.

Maria Alferding

Erzählcafé im Café Komma ...

... nicht nur für Geburtstagskinder ab 70 Jahren!

Dienstag, 14. Juli 2026, 11:00 bis 12:30 Uhr

Geburtstag hat jeder und jede jedes Jahr mal. Wir laden alle Geburtstagskinder ab 70 Jahren einmal im Monat ein zum Erzählcafé ins Café Komma, Zwinglistraße 5.

Ein biblischer Anstoß, eine leckere Waffel, Ihre Geschichten und natürlich Sie selbst sowie das Team von Café Komma und Michaela Rode-Gehl sitzen am Tisch. *Pfarrer Manuel Stötzel*

Kostenloses Kirchentaxi



Kirchentaxi über Taxi Zentrale Wuppertal 0202 275454

Beim Bestellen bitte ausdrücklich ein Kirchentaxi bestellen!

Beim Einsteigen das Fahrpersonal darauf hinweisen, dass die Gemeinde Gemarke-Wupperfeld die Fahrtkosten übernimmt

Kostenlos mit dem Taxi zur Kirche

Sie möchten unsere Gottesdienste oder Gemeindeveranstaltungen besuchen, doch es fährt kein Bus mehr und zu Fuß ist der Weg zu weit? Das ist kein Problem! Nutzen Sie einfach das „Kirchentaxi“

Wichtig: Nur so geht's!

Vor einem Gottesdienst oder einer Gemeindeveranstaltung rufen Sie rechtzeitig die Taxi-Zentrale Wuppertal an (Tel. 0202 275454) und bestellen Sie ein Kirchentaxi zur Gemarke-Kirche. Wenn Sie ins Taxi einsteigen, sagen Sie dem Fahrpersonal, dass die Kirchengemeinde Gemarke-Wupperfeld die Kosten übernimmt.

Das war's auch schon. Selbstverständlich gilt dieses Angebot auch für die Rückfahrt. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an.

Pfarrer Manuel Stötzel



Informieren
Sie auch Ihre
Mitkonfirmandinnen
und
Mitkonfirmanden

Sebastian Duda - stock.adobe.com

Konfirmationsjubiläum

Ausblick auf die Goldkonfirmation in der Unterbarmer Hauptkirche am 18. Oktober 2026, 10:00 Uhr.

Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden, die vor 50 Jahren in einer der Kirchen auf unserem Gemeindegebiet eingesegnet wurden, sind am 18. Oktober zu einem Jubiläumsgottesdienst um 10:00 Uhr in die Unterbarmer Hauptkirche eingeladen. Auch Personen mit anderen Konfirmationsjubiläen sind herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst zu feiern.

Zum ersten Mal begehen alle Gemeinden im Raum Barmen dieses Jubiläum in größerer Runde. Wir feiern gemeinsam mit den Kirchengemeinden Unterbarmen und Unterbarmen-Süd. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang.

Wir bitten wir um Anmeldung bis 18. September im Gemeindebüro der Kirchengemeinde Unterbarmen bei:

Gabriele Kranz-Bollengraben

Telefon 0202 6983 3538, E-Mail ev-unterbarmen@t-online.de

Die Angemeldeten werden einen Brief bekommen, dem weitere Informationen zu entnehmen sind. Auch dieses Mal sind wir dankbar für vermittelnde Hilfe bezüglich des betreffenden Personenkreises, denn Adressen- und Namensänderungen sind für uns größtenteils nicht ermittelbar. Bitte geben Sie diese Information also auch an andere weiter.

*Pfarrer Manuel Stötzel,
Pfarrerin Eva von Winterfeld,
Pfarrer Michael Seim*

Austräger:innen gesucht!

Wir brauchen Unterstützung beim Verteilen der Gemeindebriefe.

In den Bezirken Wupperfeld, Heidt und Gemarke suchen wir Menschen, die 4x im Jahr Lust und Zeit haben, den Gemeindebrief zu verteilen.

Bei der Auswahl der Straßen wird darauf geachtet, dass sie für Sie gut zu erreichen sind. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte den Ansprechpartnerinnen:

Für Gemarke: Carin Hell, Carin-hell@t-online.de

Für Heidt: Margit Neumann, mneumann.wtal@googlemail.com

Für Wupperfeld: Ute Potrykus-Deika, Tel. 0202 571836



Foto: B. Herfurth-Schlömer



40 Jahre Organico Kaffee

Fairer Kaffee hat mit Café Organico begonnen. Der sortenreine Röstkaffee war der erste fair gehandelte Bio-Kaffee, der auf den deutschen Markt kam. 1986 hat die GEPA den ersten fairen Bio-Kaffee auf den Markt gebracht, 2026 steht das 40jährige Jubiläum an – auf jeden Fall ein Grund zum Feiern.

Eine echte Erfolgsgeschichte, dieser Kaffee. Auch bei uns im Laden wird er häufig gekauft und hat viele Stammkund*innen. Seine erstklassigen Arabica Bohnen werden ökologisch angebaut und durch traditionelle Langzeitröstung schonend veredelt.

Die Rohstoffe kommen aus Honduras, Peru und Mexiko, angebaut unter fairen Bedingungen und in Bio-Qualität. Für alle Kaffeeliebhaber*innen ist etwas dabei – unter den vielen verschiedene Sorten gibt es naturmilden oder entkoffeinierten Kaffee, Schoncafe mild oder auch ganze Bohnen und viele mehr.

Unser Weltladen bietet Ihnen neben dem Organico-Kaffee zahlreiche Lebensmittel und Leckereien der GEPA, zum Beispiel Kaffee, Tee, Kekse und Knabbereien. Dazu Olivenöl und Fruchtgummi von Weltpartner und El Puente, schönes Kunsthandwerk, tolle Kerzen und kleine Geschenke.

In unserer Bücherecke finden Sie Literatur zur Gemeindegeschichte, Bibeln – unter anderem die limitierte Jubiläumsausgabe der „Basisbibel“ in Regenbogenfarben oder die „Alle Kinder Bibel“ Band 1 und 2 – und zur Barmer Theologischen Erklärung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gern.

Barbara Herfurth-Schlömer und das Team des Weltladens

WELTLADEN GEMARKE

Gemarker Kirche, Zwinglistraße 5
Telefon: 0202 97440805

www.barmen34.de/weltladen-gemarke.html



Instagram: @weltladengemarke bzw.

www.instagram.com/weltladengemarke

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde
Gemarke-Wupperfeld in Barmen
Kirchplatz 1, 42103 Wuppertal
www.gemarke-wupperfeld.de
info@gemarke-wupperfeld.de

Schlussredaktion:

Claudia Hölschen,
claudia.hoelschen@ekir.de

Redaktionsteam:

Claudia Hölschen, Manuel Stötzel,
Martina Köster-Schneider,
Leena Nowoczin, Renate Schaper

Bildquellen: (S. 1)

Titel: adobe-stock niederhagen |
generiert

Layoutkonzept: Werbeagentur
unikat, www.unikat.net

Satz: niederhagen. | Solingen

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Druckhaus Harms e.K.,

Martin-Luther-Weg 1,
29393 Gross Oesingen



Dieses Produkt Delfin ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Nächster Erscheinungstermin:

„Gemeindeleben“ September
bis November erscheint am
30. August 2026

Redaktionsschluss:

Sa., 25. Juli 2026, 12 Uhr

Hinweise zur Schreibweise

mit dem Gender:Doppelpunkt
in dieser Ausgabe:

Der Gender:Doppelpunkt ist die jüngste Form der gendergerechten Schreibweise und leser:innenfreundlicher als Sternchen oder Unterstrich. Zudem ist er inklusiver, da er von Sprachausgabeprogrammen für Blinde oder Menschen mit Sehbehinderung am besten wiedergegeben werden kann, indem für den Doppelpunkt eine kurze Sprechpause eingefügt wird.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch–Freitag 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr | Samstag 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Kurzfristige Änderungen finden Sie auf www.barmen34.de oder auf unserem Instagramkanal.

In unserer
Gemeinde
wurden getauft:



© epd-bild / Jens Schulze



Anja Lehmann – epd

In unserer
Gemeinde
wurden
getraut:



Anja Lehmann – epd

In unserer Gemeinde sind verstorben und
wurden unter Gottes Wort bestattet:

Die Namen sind im Sinne
der Datenschutz-Verordnungen
für die Veröffentlichung
im Internet ausgeblendet.

TRAUERCAFÉ
Jeden 1. Montag
im Monat, 17 Uhr,
im Café Komma



TrauerCafé

Gemeinschaft, die trägt

Der Verlust eines geliebten Menschen verändert das Leben tiefgreifend – es hilft, mit anderen ins Gespräch zu kommen.

*Wir treffen uns im Café Komma
am 1. Juni, 6. Juli, 3. August 2026 um 17:00 Uhr.*

Das Trauercafé bietet einen geschützten Rahmen und die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Es ist ein wertvoller Ort, an dem Erinnerungen genauso ihren Platz haben wie die Herausforderungen der Gegenwart und die Hoffnung auf eine lebens- und liebenswerte Zukunft.

Eingeladen sind alle, die um einen Menschen trauern – ganz gleich, wie lange oder kurze Zeit der Verlust zurückliegt.

Jede und jeder ist herzlich willkommen: zum Zuhören, zum Reden oder einfach nur zum Dasein.

Begleitet wird das Trauercafé von Pfarrerin Eva von Winterfeld und Pfarrer Manuel Stötzel. In offener und herzlicher Atmosphäre ist Zeit für Gespräche, Fragen und alles, was gerade Raum braucht.

Oft hilft schon das Wissen: Ich bin nicht allein mit meinem Verlust.

Café Komma, Zwinglistraße 5, 42275 Wuppertal

Kontakt:

eva.vonwinterfeld@ekir.de

lars-manuel.stoetzel@ekir.de

Das Trauercafé ist ein Angebot der Evangelischen Kirchengemeinden
Wuppertal-Unterbarmen | evangelisch-in-unterbarmen.de
Gemark-Wupperfeld | gemarke-wupperfeld.de

Unser Hügel blüht!

20. Juni 2026, 11 bis 15 Uhr

HÜGEL blüht
20.06.2026

LIVE MUSIC
TROMMELAKTION AUF DER BÜHNE,
MUSIK ZUM TANZEN USW.

ESSEN & TRINKEN

- ZUCKERWATTE & POPCORN
- EISVERKAUF
- INTERNATIONALES BUFFET
- POMMES & BRATWURST
- WAFFELN

SPIEL & SPASS
SCHMINKSTAND, SPIELSTATION, FUSSBALLDART,
BASTELSTATION, FLOHMARKTSTÄNDE* USW.

**SOMMERFEST & TAG DER OFFENEN TÜR IN
DER HÜGELSTRASSE**

VON 11:00 BIS 15:00UHR
IM S.C.O.T. & IN DER HAUPTSCHULE OBERBARMEN

*GERNE ANMIETEN:
2€ FÜR EINE DECKE / 4€ FÜR EINEN TISCH

Ihr seid ganz herzlich zu unserem Sommerfest in Kooperation mit der Hauptschule Oberbarmen eingeladen!

Mit Live-Musik, einer Trommelaktion der Schule, Zuckerwatte und Popcorn am Stand, einem internationalen Buffet von Schüler:innen, vielen Kreativ- und Spielstationen und vielem mehr kannst Du den Sommertag bei uns genießen!

Besuch auch gerne unsere Flohmarktstände auf dem Schulhof – bestimmt ist etwas Passendes und Günstiges dabei. Ein Flohmarktstand kann auch gerne „gemietet“ werden – 4€ für einen Tisch und 2€ für eine Decke. Fragt gerne die Schule an!

Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen:

Björn Malkus
bjoern.malkus@ekir.de
Tel 0157 87982822



Der Leuchtturm auf Ameland

Felix Busse Photography - stock.adobe.com



**Am 5. Juli 2026
ist es soweit!**

Wir feiern ihre Konfirmation mit:

Die Namen sind im Sinne der Datenschutz-Verordnungen für die Veröffentlichung im Internet ausgeblendet.

Es war ein schönes und spannendes Konfirmandenjahr und wir haben zusammen eine Menge erlebt. Und einmal kam sogar die Feuerwehr.

Wir freuen uns mit Euch und werden am 5. Juli 2026 euch den Segen Gottes mitgeben! Mal sehen, was ihr in der Jugendarbeit und der Gemeinde noch so alles auf die Beine stellt!

Herzlichen Glückwunsch von der ganzen Gemeinde und vom KonfiZeit-Team



Hast du Lust bei der **KonfiZeit 26/27** dabei zu sein?

Dann melde dich doch einfach an! Dein Konfi-Team freut sich auf dich und eine spannende gemeinsame Zeit.

Alle Konfis starten mit einem Highlight – der **KonfiFreizeit!**



Zusammen fahren wir vom 18. bis 25. Juli 2026 zur KonfiFreizeit auf die niederländische Nordseeinsel Ameland.

Die KonfiFreizeit ist **kostenfrei** für alle Konfis. Du kannst dich **jetzt anmelden!**

Wir freuen uns auf dich!



Teamer:innen-Wochenende mit der Weggemeinschaft

Wir sind eins! Jede Gemeinde hat seine Teamer:innen-Gruppe. Jede:r Teamer:in hat tolle Fähigkeiten, Interessen und Vorstellungen, wie die Kinder- und Jugendarbeit in einer Gemeinde aussehen sollte.

Lass uns doch einfach mal zusammensetzen und quatschen. Was sind eure Vorstellungen, Fähigkeiten und Interessen? Was wünscht ihr euch? Was fehlt euch vielleicht? Wo können wir uns einander ergänzen oder unterstützen?

Dafür ist das Teamer:innen-Wochenende vom 26. bis zum 28. Juni 2026 in Neuss geplant.

Seid dabei! Kommt als Teamer:in oder Jugendausschuss-Mitglied mit und lernt euch kennen, denn: wir sind eins! Die Kinder- und Jugendarbeit im Barmer, Dönberger und Ronsdorfer Bereich ist viel mehr als die Gruppen, Kreise und ggf. Offene Tür vor Ort. Gemeinsam können wir viel mehr.

Den passenden Flyer & Anmeldebogen dafür findet ihr bald auf eurer Homepage oder ausgedruckt in eurer Kirche.

Bei Fragen meldet euch bei:

lea.sander@ekir.de | bjoern.malkus@ekir.de
arne.wuerzbach@ekir.de | simon.lahn@ekir.de



Hallo zusammen, habt ihr Zeit zum Auftanken?

Wir, das S.C.O.T. (Schülercafé & Offene Tür) unserer Gemeinde, laden wöchentlich einen ganz kurzen Impuls bzw. Gedanken (mit oder ohne Bild) auf Instagram und bald auch auf unsere Homepage hoch.

Dieser ist einerseits zum kurzen und knappen Auftanken nach einer anstrengenden Woche, andererseits aber auch zum Freuen auf das Wochenende, gedacht.

Bei einem „Auftanker“ muss es nicht immer einen biblischen oder theologischen Hintergrund geben. Das kann gern jede Person frei entscheiden und gestalten.

Mach mit und bring deine Ideen ein!

Wenn du Lust hast, einen Auftanker zu schreiben: Melde dich! Dann nehme ich dich mit in unseren Verteiler und du kannst dich in die nächste Liste eintragen.

Gib mir gern Bescheid:

Björn Malkus | bjoern.malkus@ekir.de | 015787982822.

*Herzlichen Dank im Voraus!
Björn Malkus*



ANZEIGEN

Stephan Brühne Malermeister

Wilkhausstr. 34, 42281 Wuppertal
Tel. 50 12 44 / Fax 50 87 37
www.malerbetrieb-bruehne.de

Maler- u. Tapezierarbeiten, Wärmedämmung,
Fassadengestaltung, Teppichverlegung.



BESTATTUNGEN PAUL HORN

Inh. Ralph Sondermann

Fachkundige Beratung · Betreuung · Begleitung im Trauerfall
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Sterbegeldversicherungen

Seit über 70 Jahren Ihr kompetenter Ansprechpartner in Wuppertal-Barmen
Elsternstraße 8 · 42281 Wuppertal · Telefon 0202 500631 (Tag u.Nacht)
horn.bestattungen@t-online.de



Flagge: daboos stock.adobe.com

Herbstferien =
langweilig?
Nicht mit uns!

Vom 16.10. bis 23.10.2026
geht's in die Niederlande –
und du kannst dabei sein

Eine Woche raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer.

Dich erwartet eine großartige Mischung aus Action, Spielen, Challenges, Ausflügen, entspannten Abenden, guten Gesprächen und ganz viel Zeit mit tollen Menschen. Ob Sport, Kreatives, Teamaktionen oder einfach zusammen entspannen – diese Woche wird alles, nur nicht langweilig.

Wir wohnen gemeinsam in einem großen Gruppenhaus mit Übernachtung – also sieben Tage voller Freizeit-Atmosphäre.

Zusammen essen, lachen, vielleicht viel zu lange wach bleiben, neue Freundschaften schließen und einfach eine richtig gute Zeit haben. Mit am Start sind Jugendliche aus den Gemeinden der Weggemeinschaft – das heißt: neue Leute kennenlernen garantiert!

Wenn du zwischen 13 und 17 Jahren bist und richtig Lust auf Herbstferien in den Niederlanden, Vibes, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß hast, dann solltest du das nicht verpassen.

Schnapp dir deinen Platz, melde dich an und fahr mit!

Anmeldung: bjoern.malkus@ekir.de

Leitung: Lea Sander, Arne Würzbach, Simon Lahn, Björn Malkus

Wir freuen uns auf Dich!

*Kindergottesdienst, Samstag 13. Juni 2026
in der Gemarker Kirche von 10:30 bis 13:00 Uhr.*

Alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind eingeladen.

Margit Neumann



Kirche Kunterbunt

*21. Juni 2026 „Regen und Segen“, 15:00 bis 18:00 Uhr,
Gemarker Kirche, mit abschließendem Essen.*

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und wundervoll.

Kirche Kunterbunt ist Kirche, die Familien im Blick hat. Kirche Kunterbunt ist Qualitätszeit für Familien und schafft Glaubensräume in denen das Evangelium mit allen Sinnen erlebt wird.

Ihr seid alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf dich!

*Pfarrer Manuel Stötzel
und Team*



Mittagessen-Patenschaften für Kinder im Jugendzentrum S.C.O.T.

Eine Spendenaktion zugunsten der Kinder und Jugendlichen im S.C.O.T.
Alle Infos zur hierzu: www.gemarke-wupperfeld.de oder direkt per QR-Code

Sie möchten spenden?
Spendenkonto: Gesamtverband Wuppertal | DE72 3305 0000 0000 2946 37
Verwendungszweck: Mittagessenpatenschaft

Oder einfach QR-Code scannen und online spenden ...
... über betterplace.org, gemeinnützige Spendenplattform aus Deutschland

Zum Schulanfang

Einen herzlichen Glückwunsch und GOTTES Segen zum Start in die Schulzeit wünschen wir allen Kindern, großen und kleinen, in diesen Tagen im August 2026.



„Guter Gott, danke schön, wenn wir zu der Schule gehen, geh du bitte Schritt für Schritt mit uns allen mit. Fröhlich gehe ich, denn, der Herr segnet mich, fröhlich gehe ich, er begleitet mich.“

Ökumenische Einschulungsgottesdienste

3. September 2026 10:00 Uhr Grundschule Berg-Mark-Straße,
Prädikantin Bianka Empersmann

3. September 2026 10:00 Uhr Grundschule Germanenstraße,
in der Methodistischen Kirche,
Eintrachtstraße,
Pfarrer Manuel Stötzel

Die Church Night ist zurück!

Dieses Jahr findet sie wieder am 31. Oktober statt.

Um 18 Uhr beginnen wir zusammen, danach kannst du die Kirche selbst weiter erkunden. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Um 24 Uhr endet die Nacht mit einem gemeinsamen Abschluss.

Wann? Samstag, 31.10.2026 | 18–24 Uhr

Wo? Gemarker Kirche, Zwinglistraße 5, 42275 Wuppertal

Für wen? Jugendliche im Alter von 12–17 Jahren

Kosten? Kostenlos



Jahreskonzert 2026 »A night of Swing, Rock & Cinema«

Sonntag 12. Juli 2026, 18:00 Uhr
Einlass 17:00 Uhr

**Gemarker Kirche,
Zwinglistr. 5, 42275 Wuppertal**

EINTRITT FREI
Um Spende wird gebeten.

Veranstalter:

SAX FOR FUN – Das Wuppertaler Saxophonorchester e. V.
www.saxforfun.org



STADT WUPPERTAL | KULTURBÜRO



TICKETS

WUPPERTAL-LIVE.DE

ANZEIGE

Bevor Sie etwas verkaufen, fragen Sie erst mal uns!
Ankauf von Silber, Bronzen, Bildern und Antiquitäten.

Stosberg-Antik

Telefon: 0202 9743530 · Mobil: 0170 6758202

Sonnborner Straße 32
42327 Wuppertal

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 11-18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



PFARRTEAM



Pfarrer Frank Schulte
Vorsitz im Presbyterium
Brahmsstr. 15
42289 Wuppertal
Tel 0162 2055942
frank.schulte.1@ekir.de



Pfarrer Manuel Stötzel
Zwinglistraße 5
42275 Wuppertal
Tel 0176 23694516
lars-manuel.stoetzel@ekir.de



Vikar Daniel Njikeu
Tel 0176 57621812
daniel.njikeu@ekir.de



**Prädikantin
Bianka Empersmann**
Tel 0176 51644652
bianka.empersmann@ekir.de

KIRCHENMUSIKER

Stephan Kassel
h.stephankassel@web.de

ANZEIGE



runkel GmbH & Co. KG
Gas- und Wasserinstallationen
Große Flurstraße 69
42275 Wuppertal
Tel. (0202) 25 55 40
www.hans-runkel.de

KÜSTER:IN

Gemarkter Kirche und Gemarkter Gemeindezentrum



Tobias Domrowski
Tel 01575-5556747 und
Tel 28185656
tobias.domrowski@ekir.de

Michael Fleischer
Tel 623146 oder 509291
fleischer@gemarke-
wupperfeld.de

**Gemeindetreff Wilkhaus
Ute Ley**
Tel 97682000

JUGENDARBEIT



Björn Malkus
Jugendleiter
S.C.O.T. Schülercafé
& Offene Tür
Tel 015787982822
bjoern.malkus@ekir.de



Jule Schaller
Hügelstraße 14
Tel 015565535931
jule.schaller@ekir.de

S.C.O.T.

Schülercafé und Offene Tür
Evangelische Kirchengemeinde
Gemarkte-Wupperfeld
Hügelstr. 14, 42277 Wuppertal
Einrichtungsleitung
Björn Malkus

CITYKIRCHE BARMEN

Zwinglistraße 5
42275 Wuppertal
info@citykirche-barmen.de

Café Komma



Michaela Rode-Gehl
Tel 01575 620 84 99 und
Tel 28185656
Mittags beten – Mittag essen
Mi + Fr 12:00–14:00 Uhr
Waffeln & Eis – kalt & heiß
Do 14:00–16:00 Uhr
Frühstück, Mett und Suppe
Sa 10:30–13:30 Uhr

Ansprech-Bar

Kircheneintrittsstelle
Do 14:00–16:00 Uhr
Pfarrer Manuel Stötzel
Mi 12:00–14:00 Uhr
Pfarrer Frank Schulte

**Weltladen und
„Gelebte Reformation“ –
Ausstellung zur Barmer
Theologischen Erklärung**



Barbara Herfurth-Schlömer
Mi–Fr 11:00–17:00 Uhr
Sa 10:30–13:30 Uhr
Führungen nach Vereinbarung
Tel 97440805
www.barmen34.de
info@barmen34.de

KINDERTAGESSTÄTTEN

EKita Am Wichelhausberg
Am Wichelhausberg 5
Tel 97443109
Leitung Christiane Daun
kita-wichelhausberg@
diakonie-wuppertal.de

EKita Oberwall
Oberwall 50
Tel 97443196
Leitung Heike Hilbertz
kita-oberwall@
diakonie-wuppertal.de

EKita Sternstraße
Sternstraße 40
Leitung Stella Vogt
kita-sternstrasse@
diakonie-wuppertal.de

**Evangelische Elterninitiative
Wilkhausstraße e. V.**
Wilkhausstraße 45
42281 Wuppertal
Tel 97443235
Leitung Tanja Schwardtmann
kita-wilkhaus@
diakonie-wuppertal.de

VERWALTUNG

Evangelisches Verwaltungsamt
Kirchplatz 1, 42103 Wuppertal
Tel 974400
Mo–Do 9:00–15:30 Uhr
Fr 9:00–12:30 Uhr

**Christlicher
Friedhofsverband Wuppertal**
Heckinghauser Straße 88
42289 Wuppertal
Tel 255520
kontakt@friedhof-wtal.de

BANKVERBINDUNG

Gesamtverband Wuppertal
DE72 3305 0000 0000 2946 37
Stadtparkasse Wuppertal

WEBSITE

www.gemarke-wupperfeld.de

**GESCHLOSSEN
IN DEN
SOMMERFERIEN**

**S.C.O.T. Hügelstraße:
17. bis 30. August 2026**

**Café Komma:
17. August bis
12. September 2026**

BIBEL UND GLAUBEN

**Internationale
Bibelstunde IEG**

Café Komma
Fr 18:30–20:30 Uhr,
3., 31. Juli, 28. August 2026
Vikar Daniel Njikeu
daniel.njikeu@ekir.de

**Bibelkreis
Christlich-jüdisches Gespräch
in der Weggemeinschaft**

Begegnungstätte Unterbarmen
Martin-Luther-Str. 13
42285 Wuppertal
19:00–20:30 Uhr,
1. und 3. Mi im Monat
Petra Müsken Tel 503682

Afrikanische Gemeinde

Gemarkter Gemeindehaus,
So 12:00–14:00 Uhr
Gottesdienst französisch
Mawaka Mudiandambu
(Pastor Affo)
Tel 01573 8194052

AbGoVorbereitungsteam

katharina_lange94@web.de

**Zwischenzeit –
geistlicher Treff**

verschiedene Orte
Susanne Kapp

**Besuchsdienst Johann-
Burchard-Bartels-Haus**

Ute Potrykus-Deika,
Tel 571836

Besuchsdienst Gemeinde

Michaela Rode-Gehl und
Pfarrteam Café Komma

KIRCHENMUSIK

Gemarkter Volksliedersingen

Gemeindehaus Gemarkte
1. Mo im Monat, 15:00 Uhr
Sigrid Runkel

Posaunenchor

Paul-Gerhardt-Haus
Alexander Valerstein,
Tel 0160 2645771

amaSing Praiseband

Gemarkter Kirche
Do 19:30–22:00 Uhr
katharina_lange94@web.de
Gospelchor „Ready for Gospel“

Gemeindezentrum Gemarkte
Mi 19:00–21:00 Uhr
Tine Hamburger
Tel 0163-4415386

**Chor der Internationalen
Evangelischen Gemeinschaft
(IEG)**

Gemeindehaus Gemarkte,
Do 18:30–20:30 Uhr

HOBBY

Kreativkreis

Gemeindehaus Gemarkte,
Raum Lydia
Do 15:00 Uhr,
11. und 25. Juni,
9. und 23. Juli,
6. August 2026,
Monika Steeg,
Tel 621673

Sanfte Yogapraxis

Gemeindetreffpunkt Wilkhaus
Mo 18:00–19:30 Uhr
Anmeldung:
melanie.quessel@gmail.com

Nähgruppe

Gemeindehaus Gemarkte
Mi 9:00 Uhr
Frau Otto 0173 2510022

OFFENE KREISE

Erzählcafé Café Komma

Gemeindezentrum Gemarkte
Di 11:00–12:30 Uhr,
14. Juli 2026
Pfarrer Manuel Stötzel und
Pfarrer Frank Schulte
Trauercafé Café Komma
Gemeindezentrum Gemarkte
Mo 1. Juni, 6. Juli, 3. August 2026,
17:00 Uhr

Pfarrer Manuel Stötzel und
Pfarrer Eva von Winterfeld

Hatzfelder Mütterkreis

Gemeindetreffpunkt Wilkhaus
2. Mo im Monat, 15:00 Uhr
Bärbel Gaul

Hatzfelder „60 plus“

Offene Themen-Nachmittage
Gemeindetreffpunkt Wilkhaus
2. + 4. Mi im Monat,
15:00–17:00 Uhr
Edelgard Schmidt, Tel 700806

Erwachsenenkreis Gemarkte

Gemarkter Gemeindezentrum
letzter Fr im Monat, 20:00 Uhr
Hatzfeld mittendrin

Gemeindetreffpunkt Wilkhaus
2. Fr im Monat, 20:00 Uhr
mittendrin@

gemarkte-wupperfeld.de

Kirchencafé Hatzfeld

2. Sonntag im Monat,
15:00–17:00 Uhr

KINDER & JUGEND

Krabbelgruppe

Gemeindetreffpunkt Wilkhaus
Do 9:00–11:00 Uhr, Spielgruppe
mit zwei Müttern aus der KiTa.
0176-61763606 (Elisabeth)
0157-86246283 (Lina)

**Sprachspielgruppe – Spiel-
gruppe für Kleinstkinder**

Gemeindezentrum Gemarkte
Di, Do, jeweils 9:00–10:30 Uhr.
Interessierte Eltern oder
Großeltern bitte in der Kita
anmelden oder die Spielgruppe
direkt zu den angegebenen
Zeiten aufsuchen.
Sabine Wiemer, Tel 97443208

**GEMEINDEZENTRUM
HÜGELSTRASSE**

Kinderjungchar 6–8 Jahre

Gemeindezentrum Hügelsstraße
Di 15:30–17:00 Uhr
mit Jonas, Jessica & Team

KU² Jugendtreff

Gemeindezentrum Hügelsstraße
Di 17:30–19:00 Uhr
mit Jonas, Jessica & Team

KU² Jugendtreff | Extraschicht

Gemeindezentrum Hügelsstraße
Termin nach Absprache
mit Jonas, Jessica & Team

KonfiZeit

Gemeindezentrum Hügelsstraße
monatlich samstags, meist
Pfarrer Frank Schulte & Team

KonfiTeam

Gemeindezentrum Hügelsstraße
nach Verabredung,

S.C.O.T. HÜGELSTRASSE

**S.C.O.T. – Schülercafé
und Offene Tür**

Offene Kinder- und Jugendarbeit
mit kostenlosem Mittagstisch
Gemeindezentrum Hügelsstraße
Mo, Mi, Do 11:30–17:00 Uhr
Di und Fr 11:30–16:00 Uhr
Mittagstisch ab 13:30 Uhr
Tel 640446

Jugend-OT (ab 14 Jahre)

Do 17:30–20:30 Uhr,
2 x im Monat



**SCOTi – der kleine Laden
vom S.C.O.T.**

Second Hand – Baby-, Kinder-
und Jugendbekleidung
Gemeindezentrum Hügelsstraße
Mo bis Fr 11:00–17:00 Uhr

WWW.GEMARKE-WUPPERFELD.DE

CITYKIRCHE BARMEN

Zwinglistraße 5
42275 Wuppertal

- GEMARKTER KIRCHE
- GEMEINDEZENTRUM
- CAFÉ KOMMA

• KIRCHENEINTRITTSTELLE
Während der Ansprech-Bar
oder bei den Pfarrpersonen
melden

WELTLADEN

AUSSTELLUNG ZUR BARMER
THEOLOGISCHEN ERKLÄRUNG
Tel 97440805

GEMEINDETREFFPUNKT

WILKHAUS
Wilkhausstraße 45
42281 Wuppertal

**GEMEINDEZENTRUM
WUPPERFELD**

Hügelsstraße 12
42277 Wuppertal
Tel 26923723

S.C.O.T.

SCHÜLERCAFÉ & OFFENE TÜR
Hügelsstraße 14
42277 Wuppertal
Tel 640446

GOTTESDIENSTE IN DER GEMARKER KIRCHE

A = Abendmahl | T = Taufen | ♪ = Musik | Kurzfristige Änderungen sind möglich

So., 7. Juni 11:00 Uhr | **Gottesdienst der Weggemeinschaft** | **Hauptkirche Unterbarmen**
Pfarrerinnen Henriette Sauppe, Friederike Slupina-Beck

So., 14. Juni 11:00 Uhr | **Taufgottesdienst**
Pfarrer Frank Schulte | ♪ Stephan Kassel

So., 21. Juni 15:00 Uhr | **Familienkirche „Kirche Kunterbunt“** | Pfarrer Manuel Stötzel und Team

So., 28. Juni 11:00 Uhr | **Gottesdienst** | Vikar Daniel Njikeu | ♪ Stephan Kassel

So., 5. Juli 11:00 Uhr | **Konfirmationsgottesdienst (A)** |
Pfarrer Frank Schulte und Team | ♪ amaSing Praiseband



So., 12. Juli 11:00 Uhr | **Gottesdienst** | Pfarrer Manuel Stötzel | ♪ Stephan Kassel mit Gospelchor



Die Sommerpredigtreihe der Weggemeinschaft

in den Sommerferien 2026 vom 19. Juli bis 30. August



19. Juli 11:00 Uhr | Sommerpredigt »FREUDE« (T) | Pfarrerinnen Friederike Slupina-Beck | ♪ Stephan Kassel

26. Juli 11:00 Uhr | Sommerpredigt »VERZWEIFLUNG« | Pfarrerinnen Henriette Sauppe | ♪ Stephan Kassel

2. August 11:00 Uhr | Sommerpredigt »WUT« (A) | Pfarrerinnen Eva von Winterfeld | ♪ Matthias Jung

9. August 11:00 Uhr | Sommerpredigt »EKEL« | Pfarrer Frank Schulte | ♪ Matthias Jung

16. August 11:00 Uhr | Sommerpredigt »TRAUER« | Pfarrer Michael Seim | ♪ Dr. Joachim Dorf Müller

23. August 11:00 Uhr | Sommerpredigt »REUE« | Pfarrer Manuel Stötzel | ♪ Stephan Kassel

11:00 Uhr | **ZIRKUSGOTTESDIENST auf dem Carnaper Platz**

Pfarrer Frank Schulte und Team | Veranstalter: Wuppertaler Stadtmission, IEG, Ev. Kirchengemeinden Unterbarmen und Gemarke Wupperfeld, FeG Wuppertal-Barmen



30. August 11:00 Uhr | Sommerpredigt »ANGST« | Pfarrer Jan Fragner | ♪ Stephan Kassel

So., 6. Sept. 11:00 Uhr | **Gottesdienst zum Mirjamsonntag** | Prädikantin Bianka Empersmann und Team | ♪ Stephan Kassel

Termine zum Vormerken

So., 20. Sept. 11:00 Uhr | **Gemeindefest Familienkirche „Kirche Kunterbunt“** | Pfarrteam und Team

Sa., 31. Okt. 18:00 Uhr | **CHURCH NIGHT** | Gemarker Kirche



Weitere Termine in der Gemarker Kirche

TAIZÉGEBET 1. Mittwoch im Monat, 18 Uhr

12-MINUTEN-GOTTESDIENST samstags, 11 Uhr mit NAGELKREUZ-Gebet

MITTAGSGEBET FÜR DEN FRIEDEN mittwochs 12 Uhr

JOHANN-BURCHARD-BARTELS-HAUS, Wikingerstraße 23, 42275 Wuppertal freitags 15:30–16:00 Uhr

